



Bearb.: Mag. Yvonne Schwaiger-Fellinger
Tel.: +43 (3612) 2801-214
Fax: +43 (3612) 2801-550
E-Mail: bhli-anlagenreferat@stmk.gv.at

Bei Antwortschreiben bitte
Geschäftszeichen (GZ) anführen

GZ: BHLI-11289/2016-17

Liezen, am 30.09.2020

Ggst.: Gemeindejagd Grundlsee,
Jagdgebietsfeststellung
Jagdpachtperiode 2021/2028

Kundmachung

Am 01.04.2021 beginnt in der Gemeinde Grundlsee die neue Jagdpachtperiode, welche bis zum **31.03.2028** dauert.

Grundeigentümer, die erstmals das Eigenjagdrecht selbst in Anspruch nehmen wollen, müssen gemäß § 10 Abs. 1 des Steiermärkischen Jagdgesetzes 1986, LGBl. Nr. 23/1986, i.d.F. LGBl. Nr. 59/2018, für die kommende Jagdpachtperiode die Befugnis zur Eigenjagd **innen 6 Wochen (dies ist vom 01.10.2020 bis 12.11.2020)** bei der Bezirkshauptmannschaft Liezen anmelden und in angemessener Weise begründen.

Dieser Anmeldung sind jedenfalls

- ein aktueller Grundbuchsatz, sowie
- ein Katasterlageplan mit graphischer Darstellung des Jagdgebietes, aus dem der Zusammenhang der Grundstücke ersichtlich ist,

anzuschließen. **Verspätet eingelangte Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.**

Gemäß § 10 Abs. 2 des Steiermärkischen Jagdgesetzes 1986, LGBl. Nr. 23/1986, i.d.F. LGBl. Nr. 59/2018, ist für die kommende Jagdpachtzeit eine neuerliche Anmeldung des Anspruches auf die Befugnis zur Eigenjagd dann nicht erforderlich, wenn die Anmeldung und Begründung des Anspruches auf ein Eigenjagdgebiet für eine bestimmte Jagdpachtzeit bereits stattgefunden hat, das Eigenjagdrecht als solches für diese Jagdpachtzeit anerkannt worden ist und keine Veränderungen im Eigenjagdgebiet eingetreten sind. Es wird darauf hingewiesen, dass als Veränderungen auch Neuvermessungen und

Digitalisierungen zu werten sind. **Es wird jedoch ersucht, jedenfalls die in der Beilage übermittelte Erklärung an die Jagdbehörde zu retournieren.**

Gleichzeitig kann gemäß § 12 Abs. 6 des Steiermärkischen Jagdgesetzes 1986, LGBl. Nr. 23/1986 i.d.F. LGBl. 59/2018, um Feststellung und Einräumung von **Vorpachtrechten** innerhalb der oben angeführten 6-wöchigen Frist bei der Bezirkshauptmannschaft Liezen angesucht werden. Hierzu ist ein Katasterplan mit graphischer Darstellung der Jagdgebietsgrenzen, sowie Kennzeichnung und Größe der betroffenen Grundstücke vorzulegen. Für die Einräumung eines Vorpachtrechtes an einem Jagdeinschluss ist zusätzlich der Nachweis der Pächterfähigkeit zu erbringen. Kann diesem Erfordernis nicht entsprochen werden, ist ein Jagdverwalter mit Pächterfähigkeit namhaft zu machen.

Gleiches gilt sinngemäß für **Abrundungsflächen**, wenn eine schriftliche zivilrechtliche Vereinbarung mit dem Jagdnachbarn **nicht** zustande kommt. Hierzu wäre ein aktueller Grundbuchsatz und ein Katasterlageplan mit graphischer Darstellung der Jagdgebietsgrenzen sowie Kennzeichnung der betroffenen Grundstücke vorzulegen. Bei zu verfügbaren Abrundungsflächen ist zusätzlich eine Sachverhaltsdarstellung anzuschließen.

Hinweise:

Die Bestellung des Jagdschutzpersonals erfolgt längstens für die Dauer einer Jagdpachtperiode. Die Beidigung des Jagdschutzpersonals ist daher vom Jagdausübungsberechtigten für die kommende Jagdpachtzeit bei der Bezirkshauptmannschaft Liezen neu zu beantragen.

Das Eigenjagdrecht darf nur nach Maßgabe des § 15 Steiermärkischen Jagdgesetzes 1986, LGBl. Nr. 23/1986 i.d.F. LGBl. Nr. 59/2018, verpachtet werden. Wird das Eigenjagdrecht verpachtet, so muss der Pachtvertrag durch die Bezirkshauptmannschaft Liezen genehmigt werden. Verpachtende Personen haben der Behörde Lagepläne und Grundstücksverzeichnisse vorzulegen. Pachtende Personen haben ihre Pächterfähigkeit nachzuweisen. Verpachtungen sind nur ab Beginn eines Jagdjahres und für ganze Jagdjahre jeweils bis zur Höchstdauer einer Jagdpachtperiode möglich.

Mit freundlichen Grüßen
Der Bezirkshauptmann i.V.

Mag. Yvonne Schwaiger-Fellinger
(elektronisch gefertigt)

An die
Bezirkshauptmannschaft Liezen
Hauptplatz 12
8940 Liezen

_____, am _____

Betreff: Abgabe der Anmeldung zur Feststellung der Eigenjagd,
Jagdzeitperiode vom 01. April 2021 bis 31. März 2028

Bezug: GZ: BHLI-11289/2016-17

Erklärung

1. Genaue Bezeichnung der Eigenjagd: _____

2. Name, Adresse und Telefonnummer des grundbücherlichen Eigentümers / der grundbücherlichen Eigentümerin / aller grundbücherlicher Eigentümer:

3. Katastralgemeinde: _____
4. Stadt-, Markt-, Gemeinde: _____
5. Größe der Eigenjagd: _____ ha

Vorzulegende Unterlagen:

- a) aktueller Grundbuchsauszug
- b) Katasterplan mit graphischer Darstellung des Jagdgebietes

Hinweis:

Vorpachtrechte bzw. **Abrundungsflächen** sind gemäß der ha. Kundmachung gesondert bei der Jagdbehörde zu **beantragen**. Auf die Einhaltung der Frist wird hingewiesen.

(Unterschrift/en der / des grundbücherlichen Eigentümers/in)

An die
Bezirkshauptmannschaft Liezen
Hauptplatz 12
8940 Liezen

_____, am _____

Betreff: Ansuchen um Zuerkennung eines Vorpachtrechtes für die
Jagdpachtperiode vom 1. April 2021 bis 31. März 2028

Bezug: GZ: BHLI-11289/2016-17

Ansuchen

Hiermit beantrage/n ich/wir (vollständige/r Name/n und Adresse/n), _____

die Zuerkennung eines Vorpachtrechtes für das/die von meiner Eigenjagd _____

_____ zur Gänze umschlossenes/umschlossenen

Grundstück/e Nr. _____,

_____ KG _____

Gemeinde _____, in einem Ausmaß von

_____ ha. für die Jagdpachtzeit vom 01.04.2021 bis 31.03.2028.

Vorzulegende Unterlagen:

Katasterlageplan mit graphischer Darstellung der Jagdgebietsgrenzen sowie Kennzeichnung der betroffenen Vorpachtflächen

(Unterschrift/en der / des Eigenjagdberechtigten)